
Drei deutsche Toyota-Händler ausgezeichnet

Jedes Jahr messen sich über 2500 europäische Toyota-Händler im Wettbewerb um den „Ichiban“-Preis. Zu den 47 Händlern aus ganz Europa, die jetzt ausgezeichnet wurden, zählen auch drei deutsche: das Autohaus Schumacher aus Goch, das Autohaus J. Reith aus Ingolstadt und Auto Saxe aus Leipzig, die damit ihren Vorjahreserfolg wiederholen konnten.

Der japanische Begriff „Ichiban“ bedeutet so viel wie „Nummer Eins“. Grundlage für die Auszeichnung sind die besondere Kundenorientierung und eine hohe Weiterempfehlungsrate. Als weitere Kriterien flossen in diesem Jahr Bewertungen aus den Bereichen Nachhaltigkeit, Mobilitätsdienstleistungen und gesellschaftlicher Beitrag mit ein. (aum)

Bilder zum Artikel



Der „Ichiban“-Preis für das Autohaus Schumacher aus Goch (von links): Toyota-Europachef Matt Harrison, Prokuristin Marion Schumacher-van Kempen und Geschäftsführer Karlheinz Schumacher sowie André Schmidt, Präsident Toyota Deutschland.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Der „Ichiban“-Preis für das Autohaus J. Reith aus Ingolstadt (von links): Toyota-Europachef Matt Harrison, Verkaufsleiter Jakob Reith jun. und Marketingleiterin Cornelia Reith-Appel sowie André Schmidt, Präsident von Toyota Deutschland.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Der „Ichiban“-Preis für Auto Saxe aus Leipzig (von links): Toyota-Europachef Matt Harrison, Geschäftsleiter Michael Franz und Verkaufsleiter Tobias Glund sowie André Schmidt, Präsident von Toyota Deutschland.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota
